

Elektrische Boden- und Deckenheizung in hochwärmegeprägten Gebäudehüllen als Primärtemperierungssystem



Quelle: Calorique

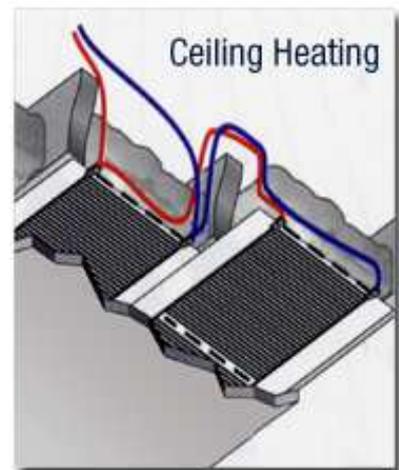
Mit dem iQ Flex Heat Infrarot-Heizungssystem von Calorique® bietet sich eine alternative zu konventionellen Heizsystemen an. Statt mit Wasser wird hier mit einem Wirkungsgrad von mehr als 99% die notwendige Wärmeenergie mit Strom erzeugt. Strom, welcher mit der eigenen Solarstromanlage auf dem Dach des hochwärmege-

dämmten und wärmespeicherfähigen Neubaus nach EnEV 2014 erstellt und Überkapazitäten ggf. für eine spätere Eigennutzung in Stromspeichern deponiert wird.

Wird der Warmwasserbedarf über elektronisch gesteuerte Durchlauferhitzer bereitgestellt, so entfällt der Gasanschluss und die wartungsintensive Heizanlage am Neubau. Neue Zeiten, neue Technik!

Das Calorique® Heizungssystem ist eine Flächen- und Niedrigtemperaturheizung und funktioniert ähnlich wie die Sonne. Heizungselemente hinter der Decke oder unter dem Boden strahlen Infrarotwärme aus! Diese Wärme ist mit der an einem frischen Frühlingstag zu vergleichen. Die Luft bleibt angenehm kühl, gleichzeitig sorgt die Infrarotwärme, wie von der Sonne selbst, für das Wohlfühl.

Während die Infrarotstrahlung sich im Raum verteilt, werden Gegenstände, Böden, Decken und Wände erwärmt, die Luftmassen selbst bleiben dabei kühl.



Quelle: Calorique Deckenheizung

Vertrieb Calorique Heizungen
Vadim Sorokin
Agathastr. 80, D- 52355 Düren
info@calorique.info
Telefon: +49 2421 307 20 89
Fax: +49 2421 307 57 46
<http://www.calorique.info>

Fußbodenflächen und/ oder Deckenflächen dienen als Riesenheizkörper. Da der Unterschied zwischen Fußboden- / Decken und Raumtemperatur sehr gering ist, wird der größte Teil der Wärme als infrarote Strahlungswärme übertragen.

Bei hochwärmegeprägten Neubauten reicht eine Temperatur von ca. 24° C an der Oberfläche des Fußbodens auch bei sehr niedrigen Außentemperaturen aus, um ein gemütliches Innenklima zu schaffen.